

Östlicher Diwan

Die Stadt Frankfurt am Main verleiht den mit 50.000 Euro dotierten Goethepreis 2020 an den bosnischen Schriftsteller Dzevad Karahasan. »In Zeiten eines wachsenden Nationalismus auch in Europa« stehe der Preisträger »für das dauerhafte Überwinden von Grenzen, seien sie politisch oder kulturell«, begründete SPD-Oberbürgermeister Peter Feldmann die Entscheidung. Karahasans Romane, Dramen, Essays und theoretische Schriften hätten einen aufklärerischen Impetus gemeinsam. Karahasan habe sich der Vermittlung zwischen Ost und West, zwischen Islam und Christentum verschrieben. Zu den wichtigsten Werken des Bosniers zählen »Sara und Serafina« (2000) und »Der Trost des Nachthimmels. Roman in drei Teilen« (2016). Der Goethepreis wird alle drei Jahre am Geburtstag Goethes, dem 28. August, verliehen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/378004.östlicher-diwan.html>